

Der Schule geht es gut, nach allem was ich bisher gehört habe. Die Kinder haben endlich eine vernünftige Toilette bekommen, die neuen Gebäude wurden etwas besser gegen Regen geschützt, und das Schuljahr verlief ohne Probleme. Bis Anfang nächsten Jahres weiß ich mehr und berichte gerne ausführlich im Schulbericht.

Allerdings ist leider Urgyen Khando plötzlich gestorben, die warmherzige und humorvolle alte Nachbarin, die seit vielen Jahren für die Kinder gekocht und sich um die Schule gekümmert hat. Zu ihrem Gedenken gab es eine kleine Feier.

Im Sommer hatten wir wegen der Medizinstudentin Pema Mingdi aus dem Nachbardorf Komang geschrieben – wir haben durch großzügige Einzelspenden und mit Hilfe von Partnervereinen die Gebühren für das zweite Jahr zahlen können, und sie studiert weiter sehr engagiert.

Ende Oktober gab es in der Region von Jajarkot, im Vorland südlich von Dolpo, ein Erdbeben, bei dem über 150 Menschen gestorben sind und viele Häuser eingestürzt. Ein Mitglied von Freunde Nepals konnte spontan Spenden sammeln und Pema Wangyal hatte persönliche Kontakte ins Erdbebengebiet; so konnten wir für besonders bedürftige Familien in einer betroffenen Gemeinde eine Lebensmittelhilfe organisieren und waren auch sicher, dass sie gut ankommt. Das macht alles natürlich auch Arbeit, aber es ist schön, solche kleinen positiven Dinge bewirken zu können.



(Urgyen Khando auf dem Schulhof)

Ich bitte Euch sehr herzlich, Freunde Nepals und unsere Schule in Saldang weiter zu unterstützen. Alle Spenden gehen zu 100% in die Projekte nach Nepal, für Verwaltungskosten werden nur Mitgliedsbeiträge verwendet. Über Fragen und Nachrichten freue ich mich und beantworte sie gern.

Herzliche Grüße, auch von Adelheid Dönges und Michel Dussaulx,
und Euch allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

T. Rische

Spendenkonto: Freunde Nepals e.V.
"Schule Saldang"
Deutsche Apotheker- und Ärztebank
IBAN: DE36300606010002526166
BIC: DAAEDED

Internet: saldang-school.org

Email: info@saldang-school.org